White Pages der Technischen Universität Wien

In der letzten PIPELINE-Ausgabe (Nr. 15) wurde schon ausführlich der Zugang und die Verwendung der "White Pages", dem elektronischen Telefon- und Mailverzeichnis der TU Wien, beschrieben. In diesem Artikel sollen die wesentlichen Änderungen seit damals sowie die Verantwortlichkeiten erläutert werden. Als interaktiver Zugang ist fast ausschließlich das WWW Gateway am Infoserver zu empfehlen. Für schnelle übersichtliche Abfragen ist außerdem das "finger"-Interface sehr praktisch.

Neuerungen im WWW Gateway

* Es können nicht nur Personen, sondern auch Institutseinträge und Funktionen geändert werden.
* Einträge werden nach Nachnamen sortiert und in Kategorien (Abteilungen, Personal, Funktionen und Weitere Mitarbeiter) unterteilt.
* Paßwort in Änderungsform nicht sichtbar.
* Automatische deutsch/englisch Sprachumschaltung nach Rechnerdomain.
* Read-Only Modus für Rechner außerhalb der TU Wien.
* LabeledURLs in den White Pages.

URLs in den White Pages

Sämtliche URLs (Uniform Resource Locator) werden periodisch aus den White Pages extrahiert und hierarchisch unter "Informationsangebote an der TU-Wien" am Infoserver aufgelistet (d. h. sie werden nach dem Eintragen erst nach einigen Minuten wirklich in das Informationsangebot übernommen). Weiters werden sämtliche URLs für die Informationsauffindung mittels Harvest herangezogen.

Damit ein URL richtig verarbeitet und angezeigt werden kann, muß das Attribut "labeledURL" folgender Syntax entsprechen:

```
Beschreibung $ URL
```

z.B.:

```
TU-Wien HomePage $ http://info.tuwien.ac.at/
```

Für den Inhalt der jeweiligen Informationsseiten und deren Referenz in diesen Auflistungen ist der Anbieter selbst verantwortlich.

Verantwortlichkeit

An dieser Stelle soll nochmals erwähnt werden, daß für sämtliche zusätzlich eingetragenen Informationen der Inhaber bzw. Adreßmanager der Abteilung selbst verantwortlich ist, und nur die Stammdaten monatlich vom EDV-Zentrum aus Personaldaten der Universitätsdirektion abgeleitet werden. Dieser Umstand ist vor allem für die Aktualität von Mailadresse und URL von Bedeutung. Zu beachten ist außerdem noch, daß Personen per Mail nur dann allgemein adressiert werden können, wenn sie in ihrem Eintrag auch eine Mailadresse eingetragen haben. Diese darf auf keinen Fall die eigene White Pages Mailadresse sein.

Weiterentwicklungen

Demnächst wird es für den Adreßmanager auch möglich sein, neue Personen und Funktionen in das Verzeichnis einzutragen.

Dokumentation

Eine ausführliche Dokumentation ist im Anhang W des neuesten TUNET-Handbuchs und on-line unter

```
<URL:http://info.tuwien.ac.at/CKontakte>
```

verfügbar.

Martin Rathmayer

Ausgabe Mai 1995 des TUNET Handbuchs

Die neueste Ausgabe des TUNET Handbuchs, Mai 1995, ist über folgende Zugänge verfügbar (ca. 70 Seiten):

* In gedruckter Form in Sekretariat des EDV-Zentrums (beschränkte Auflage).
* Als Postscript File unter

  ```
  <URL:ftp://nic.tuwien.ac.at/netinfo/info/
  tuhb9505.ps>
  ```

* Als HTML-Dokument (entsprechend strukturiert) unter

  ```
  <URL:http://nic.tuwien.ac.at/nic/tuhb>
  ```

  Diese Version wird auch öfter aktualisiert!

Johannes Demel